

## **Protokoll 30. GV Zuger Vogelschutz Freitag 15. März 2019 20:00 Uhr Restaurant Sport Inn, Baar**

### **Traktanden:**

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmentzähler
3. Abnahme des Protokolls der letzten GV
4. Mutationen
5. Jahresbericht des Präsidenten
6. Jahresbericht des Obmannes
7. Jahresrechnung, Revisorenbericht
8. Festsetzung Mitgliederbeiträge
9. Budget 2019
10. Jahresprogramm 2019
11. Wahlen
12. Anträge
13. Ehrungen
14. Verschiedenes

### **1. Begrüssung**

Dominik eröffnet die GV um 20:15 Uhr.

Er kann 68 Mitglieder und 11 Gäste willkommen heissen.

Speziell begrüsst er folgende Ehrenmitglieder:

Pia Burkard; Ursula und Hans Abicht; Peter Klotz; Leon Hendrickx; Paul Harr; Peter Voser; Franz Wiederkehr; Sales Nussbaumer; Markus Furrer

Und die Gäste:

Suzanne Oberer Präsidentin SVS; Pascal König und Stefan Bachmann SVS; André Guntern und Marguerite Sutter pro Natura Zug; Leo Speck OV Zug; Andreas Georg Lebensraum Landschaft Cham; Martin Hess und Doris Amstutz Vogelschutzverein Wasseramsel Schwyz; Werner Schwehr und Walter Zuber Projekt Natur am Gleis.

Insgesamt haben sich 81 Mitglieder entschuldigt.

Die Einladungen mit verschiedenen Beilagen wurden rechtzeitig verschickt. Zur Traktandenliste gibt es keine Einwände.

Die Erfolgsrechnung und Bilanz, sowie Budget liegt auf und die Teilnehmer haben sich bedient.

### **2. Wahl der Stimmentzähler**

Als Stimmentzähler wurden gewählt:

Irma Iten; Peter Klotz; Max Steiner

Total sind 68 Mitglieder anwesend. Das ergibt ein absolutes Mehr von 35.

### **3. Abnahme des Protokolls der letzten GV**

Das Protokoll wurde mit der Einladung verschickt. Es gibt keine Einwände. Das Protokoll wird Seppi verdankt und einstimmig angenommen.

#### **4. Mutationen**

Leider mussten wir auch letztes Jahr wieder von einem Mitglied für immer Abschied nehmen. Es ist dies:

Bea Schnieper-Annen, Unterägeri.

Der Präsident bittet die Versammlung, im Gedenken an die Verstorbenen, zu einer Schweigeminute aufzustehen.

6 Mitglieder haben im letzten Jahr den Verein verlassen, und wir durften 22 neue Mitglieder willkommen heissen.

Es sind dies:

Hermine Blumer; Philipp und Michèle Buhofer; A.+R. Bürgisser-Iten; E. Conradi; Brigit Eriksson-Hotz; Thurid und Trond Gjedrem; Doris Hegglin; Eliane Herger; Edith Hüppi; Ursina Iselin; Andreas Knobel; Roman Paly; Constanze Pertoll; W. Schneider; Fam. Denise Stüssi Weisert; Urs Syfrig; Sibille Wohlhüter; Inge Lustenberger

Mit einem herzlichen Applaus werden die neuen Mitglieder willkommen geheissen

Der Zuger Vogelschutz zählt somit 412 Mitglieder und 102 Gönner.

#### **5. Jahresbericht des Präsidenten**

In seinem Jahresbericht, welcher zusammen mit der Einladung verschickt wurde, erinnert der Präsident an die verschiedenen Ereignisse im vergangenen Jahr.

Vor gut 30 Jahren wurde der Zuger Vogelschutz gegründet. In dieser Zeit hat sich der Verein bemerkenswert entwickelt. Das liegt natürlich vor allem an den Mitgliedern und, daran, dass man sich vermehrt Gedanken macht, was mit unserer Natur passieren wird. Nicht jeder kann sich gleich stark einbringen, doch alle haben etwas gemeinsam und wollen etwas Sympathie und Zeit unserem Hobby widmen.

Der Präsident selbst hat sich von Kindsbeinen an für die Natur interessiert. Er hatte das Glück, dass seine Eltern und kurz darauf Sales und Rolf Nussbaumer, und später weitere Personen, ihn darin unterstützten und förderten, so dass er eine Menge über Naturschutz lernte, und viel Zeit dafür investierte.

Es wird immer wieder gefragt, wie gross der Einfluss der Menschheit auf unsere Natur ist, vor allem der Klimawandel ist in aller Munde. Tatsache ist, dass sich das Wetter vermehrt mit Extremsituationen zeigt. Das sind Herausforderungen, welchen sich auch unsere Vögel stellen müssen.

Dass sie damit umgehen können, zeigt sich immer wieder.

GV in Oberägeri:

An der letzten GV wurde zum ersten Mal die Auszeichnung «Zuger Hubemeise» verliehen. Diese ging symbolisch an die Landwirte, welche auf ihren Betrieben, den Schleiereulen und Turmfalken, Nistmöglichkeiten anbieten.

Spannende Exkursionen und Anlässe:

Auch im 2018 durften wir wieder spannende und vielfältige Exkursionen anbieten. Dank an die kompetenten und motivierten Exkursionsleiter. Fast alle Exkursionen wurden von zahlreichen Interessierten besucht. Stellvertretend sei hier der Filmabend von Franz Wiederkehr erwähnt. Über 100 Filmbegeisterte fanden den Weg ins Loreto.

Das Kurswesen, welches seit Jahren zu einem grossen Teil von Sales Nussbaumer bestritten wird, ist für unseren Verein existentiell. Überein Dutzend Mitglieder aus unserem Verein konnten letztes Jahr als Feldornithologen diplomiert werden. Im Moment läuft gerade der Exkursionsleiterkurs.

Die Jugendgruppe, ist seit Jahren im Naturerlebnis Zug (ZVS, WWF und Pro Natura) zusammengefasst.

Jubiläumsfeier auf dem Schluethof:

Der Präsident konnte über 70 Teilnehmer zur Jubiläumsfeier begrüßen. Auch Gründungspräsident Robi Lussi war anwesend.

Der Präsident bedankt sich noch bei allen, welche ihn während den letzten seiner Vorstandstätigkeit begleitet und unterstützt haben. Er dankt allen, die nicht nur über Probleme der Umwelt reden, sondern sich in irgendeiner Form aktiv dafür einsetzen. Sehr herzlich bedankt er sich bei den Gönnern, welche ihrerseits den Verein finanziell unterstützen.

Er wünscht noch ein gutes Jahr, mit vielen Beobachtungen in der Natur.

Der Jahresbericht wird einstimmig und mit einem kräftigen Applaus verdankt.

## **6. Jahresbericht des Obmannes**

### **Höhlenbrüter**

Dominic Müller, seit letztem Jahr Nistkastenobmann, hat schon einiges bewegt. So kann z.B. die Brutstatistik neu direkt Online eingegeben werden. Über 40 Revierwarte betreuen ca. 1700 Nistkästen für Höhlenbrüter (Meisen, Kleiber usw.).

Er arbeitet mit der Vogelwarte zusammen, und hat für den Gartenrotschwanz speziell Nistkasten bauen lassen, damit dieser hoffentlich wieder vermehrt in unserer Region nistet.

### **Spezialnisthilfen**

Dominik Iten, zeigt auf, wie viele Spezialnisthilfen für die unterschiedlichen Vogelarten betreut werden.

- Rauchschnalbe -> ca. 150
- Mehlschnalbe -> ca. 350
- Mauersegler -> ca. 300
- Schleiereule -> ca. 80
- Turmfalke -> ca. 70
- Waldkauz -> ca. 30

Bereits wurden die ersten Waldkauzjungen gesehen, und können schon bald beringt werden.

### **Kurse**

Als Vorankündigung sei hier erwähnt, dass Sales Nussbaumer ab Herbst 2019 wieder einen Feldornithologenkurs durchführen wird.

### **SVS/BirdLife Schweiz**

Pascal König zeigt uns die Projekte und Tätigkeiten von SVS auf:

- Tierfallen vermeiden -> ab 2020 ökologische Infrastruktur
- Wenn ein Wald FSC zertifiziert ist -> muss der Vogelschutz miteinbezogen werden
- Es gibt einige neue Broschüren (sie liegen zur Einsicht oder zum Verkauf auf)
- Wiesenbrüter im Kanton Schwyz -> es sollen Sitzwarten für das Braunkehlchen erstellt werden.
- Nestschutz von Gebäudebrütern -> soll auch in der Winterzeit gewährleistet sein
- Initiativen, welche gestartet werden; Biodiversität; Landschaftsinitiative
- Jagdschutzgesetz -> dagegen wurde das Referendum ergriffen
- Schutz der Waldrapp Kolonien in Marokko
- Kampagne gegen das illegale töten von Zugvögeln
- Motivation -> dazu wurden diverse neue Lehrmittel erstellt
- Homepage -> hat ein neues Gesicht erhalten
- BirdLife Naturzentren -> Klingnauer Stausee soll nächsten fertig sein, und eröffnet werden
- Festival der Natur

## **7. Jahresrechnung, Revisorenbericht**

Jeder konnte am Eingang eine detaillierte Jahresrechnung mitnehmen.

Die Jahresrechnung schloss mit einem ordentlichen Gewinn von Fr. 13699.65 ab. Nach Abzug der Projektausgaben, ergab dies einen Reingewinn von Fr. 10278.00

Das Vermögen per 31.12.2018 beträgt Fr. 83077.31.

Die Revisoren haben die Rechnung geprüft, und beantragen der GV, der Kassierin und dem Vorstand Décharge zu erteilen, was einstimmig geschieht.

Sie verdanken die perfekte und saubere Kassenführung, was mit einem Applaus quittiert wird.

## **8. Festsetzung Mitgliederbeiträge**

Der Vorstand schlägt vor, den Jahresbeitrag, in der jetzigen Höhe, beizubehalten

- Fr. 40.-- Einzelmitglieder
- Fr. 55.-- Familienmitglieder oder Paare

Dieser Vorschlag wurde einstimmig angenommen

## **9. Budget 2019**

Das Budget 2019 sieht dieses Jahr einen Verlust von Fr. 15500.—vor.

Dies ist vor allem für Ausgaben für Projekte (ökologische Aufwertung; Schleiereule/Turmfalke) und auf den nicht mehr gewährten Kantonsbeitrag von Fr. 7500.—zurück zu führen.

Das Budget wurde einstimmig angenommen.

## **10. Jahresprogramm 2019**

Das korrigierte Jahresprogramm wurde an alle verschickt. Es wurde durch unser Exkursionsleiterteam erstellt, und beinhaltet wieder einige interessante Exkursionen.

Korrekturen und/oder Ergänzungen sind jeweils grau hinterlegt.

Details und Anmerkungen sind jeweils auf der Homepage zu finden.

Der nächste Anlass findet am 27. März 2019 in der Aula des Schulhauses Loreto statt. Der Film von Franz Wiederkehr «Wildtiere im Aegerital» wird wieder viele Interessenten anlocken.

Das Bergvogelweekend von Tom Uebelhart, ist bereits ausgebucht. Dieses Jahr findet es in Mürren statt.

## **11. Wahlen**

Wie bereits letztes Jahr mitgeteilt, wird Dominik Iten, das Amt als Präsident, und Maya von Dach, das Amt der Öffentlichkeitsarbeit abgeben.

Der Vorstand musste länger suchen, bis jemand für diese Ämter gefunden wurde. Erfreulicherweise, konnte aber der Vorstand zwei Personen für diese beiden Aufgaben gewinnen.

Anna Spescha wird als neue Präsidentin vorgeschlagen. Da sie heute Abend ihre Master Diplomfeier hat, kann sie leider nicht anwesend sein.

Sie hat sich aber mit einem kurzen Film selbst vorgestellt.

Anna hat Landwirtschaft studiert, und ist im Moment an der Doktorarbeit mit einem Projekt zur biologischen Schädlingsbekämpfung der kleinen Kohlflyge. Anna politisiert in der SP als Kantonsrätin.

Sie wurde einstimmig zur neuen Präsidentin gewählt -> herzliche Gratulation

Dominik fügt hier noch an, dass bei seiner Wahl, Christa Glauser vom SVS lobend erwähnt hat, dass die Präsidenten im ZVS immer jünger werden. Diesem Kriterium hat der ZVS nun sehr gut entsprochen. Er ist überzeugt, dass mit Anna wieder frischer Wind in den Zuger Vogelschutz kommt.

Als Ersatz von Maya von Dach, kann der Vorstand Brigitta Beeler vorschlagen.

Sie hat kürzlich den Feldornithologenkurs mit Erfolg absolviert. Sie hat Freude am Schreiben, und ist dadurch prädestiniert, das Amt für Öffentlichkeitsarbeit anzutreten.

Auch Brigitta wird einstimmig und mit einem herzlichen Applaus gewählt.

Die restlichen Vorstandsmitglieder

- Martina Müller -> Projekte Strategien
- Brigitte Baeriswyl -> Kassa
- Seppi Schüpfer -> Aktuar

werde einstimmig für zwei weitere Jahre in ihren Ämtern bestätigt.

Somit ist der Vorstand komplett, und wird die Arbeiten wie gewohnt zum Wohle unserer gefiederten Freunde ausführen.

Die beiden Rechnungsrevisoren, Lorenz Müller und Martin Suter werden einstimmig für zwei weitere Jahre gewählt.

Wie mit der Einladung zur GV bereits erwähnt, suchen wir noch weitere Leute, für verschiedene Aufgaben. Bitte meldet euch, wir sind sehr dankbar und froh.

## **12. Anträge**

Es sind keine Anträge eingegangen.

Im Budget wurde bereits erwähnt, dass wir mit den eingegangenen Spenden, Projekte unterstützen werden.

Im Gebiet Risch Hünenberg ist seit letztem Jahr ein kleine Kiebitz Projekt am Laufen, welches von Maya von Dach und Manfred Suter lanciert wurde. Auch hier ist der ZVS dabei.

Das Projekt Schleiereule/Turmfalke wird weiterhin stark gefördert. Die Zusammenarbeit mit den Landwirten ist sehr erfreulich.

## **13. Ehrungen**

Dominik erzählt einiges über Maya von Dach. Sie hat mit ihrer Erfahrung im Pressewesen, und mit ihrer Firma Konsens, kurz nach ihrer Wahl in den Vorstand sogleich erste Aufgabe übernommen (z.B. hat sie für alle neue Pflichtenhefte erstellt, Statutenanpassungen usw.). Mit ihr konnte man sehr gut Ideen diskutieren, und sie hat sie dann bereits einige Tage später in schriftlicher Form präsentiert. Im letzten Jahr hat sie die Zuger Messe organisiert und mit einem Team gemanagt. Erst kürzlich hat sie den Feldornithologenkurs mit Erfolg absolviert.

Scheinbar hat die Beschäftigung mit den Vögeln, sie dazu ermuntert, wie die Zugvögel, zusammen mit Manfred, immer wieder in die Ferien zu ziehen. Sie haben sich entschieden, in absehbarer Zeit für länger, den Kontinent zu wechseln, und einer ihrer Lebensträume zu verwirklichen.

Dominik schlägt Maya zum Ehrenmitglied vor, was von der Versammlung einstimmig bestätigt wird.

13 Mitglieder haben den Feldornithologenkurs mit Erfolg absolviert.

Es sind dies: Acklin Erika; Beeler Brigitta; Godow Jan; Gwerder Isabella; Müller Andreas; Müller Katharina; Rose Tanja; Schmidig Doris; Schmidig Alois; Suter Manfred; van Dach Maya; Weber Sonja; Wild Judith.

Sie wurden mit einem Büchergutschein geehrt.

Auch Sales Nussbaumer, wurde mit einem kleinen Präsent geehrt.

Seppi nimmt nun das Mikrofon. Er möchte etwas über eine Person erzählen, welche 1985 in Oberägeri das Licht der Welt erblickte (jeder erkannte schon, dass es sich um Dominik handelt). Schon als kleiner Junge, interessierte er sich für die Natur. Er hatte Hasen und Wachteln zu hause. Er trat schon früh dem Ornithologischen Verein Oberägeri bei, und auch dem Zuge Vogelschutz. Er hat schon früh den Feldornithologenkurs absolviert, und als jüngster Teilnehmer mit Erfolg bestanden. Darauf folgte der Exkursionsleiter Kurs, natürlich wiederum als jüngster Teilnehmer. Als dann das Amt des Präsidenten «verwaist» war, hat er dieses Amt übernommen, zuerst ad Interim, und ein Jahr später definitiv. Er hat in dieser Zeit, sehr viele Aufgaben im ZVS ausgeführt.

Er gründete in Unterägeri eine Firma für Landschaftsarchitektur. Ebenso gründete er eine Familie und hat drei kleine Kinder. Damit er, wie das seinerzeit seine Eltern mit ihm und seinem Bruder gemacht haben, seinen Kindern, die Natur auch näher bringen kann, und sie dafür begeistern kann, braucht er mehr Zeit.

Seppi Schlägt Dominik als neuen Ehrenpräsidenten der Versammlung vor. Diese hat das einstimmig und mit einem riesigen Applaus genehmigt.

Dominik wir danken Dir ganz herzlich für Deinen unermüdlichen Einsatz und gratulieren ganz herzlich zum Ehrenpräsidenten.

#### **14. Verschiedenes**

Dominik gibt nun das Wort an verschiedene Gäste weiter

Leo Speck OV Zug:

- Er bringt Grüsse vom gesamten Vorstand des OV Zug
- Es gibt in der Voliere 217 Vögel in 61 Arten
- Die Mauerseglerkästen im Pulverturm wurden am 28. April geöffnet es gab 67 Junge, wobei 7 unterlegt wurden. Mitte August waren bereits alle Kästen leer.
- Im Hirschgarten gab es drei junge Hirsche. Wobei einer (vermutlich aufgrund von Raketenabschuss) eingegangen ist.

Werner Schwehr Natur- und Vogelschutzverein Gartenrötel

- Er stellte das Projekt «Natur am Gleis» vor
- Es wurden verschiedene Stein- und Asthaufen gebaut, welche für verschiedene Tiere Unterschlupf bieten.
- Das Projekt wird von der SBB unterstützt.
- Ein grösseres Problem war die Mittelbeschaffung. Es gelang aber doch, die notwendigen Mittel bei verschiedenen Organisationen zu beschaffen.

Dominik bedankt sich bei allen, die in irgendeiner Form unseren Verein unterstützen, sei es finanziell oder dadurch, dass sie Mitglied sind.

Er dankt auch dem Team des Sport Inn Baar, wo wir auch unter dem Jahr häufig Gast sein dürfen.

Er schliesst die GV um 22:00 Uhr

Freundliche Grüsse

ZVS / BirdLife Zug

Seppi Schüpfer

Aktuar

Dorfstrasse 42a

6319 Allenwinden

079 342 02 24

[info@birdlife-zug.ch](mailto:info@birdlife-zug.ch)

